

un-bäzzic (-bässic?) *adj.* unpässlich. kranc  
ad ir unbäzzig werden WOLF *urk. von Hei-*  
*ligenst.* s. 45 a. 1455. vgl. WEIG.<sup>2</sup> 2, 971.  
unbedecklich: ein ouge unbedecklich SECUND.  
382.  
unbederbe *adv.* unb. hât got sant Pêter den slüs-  
sel niut bevoln WACK. pr. 61, 43.  
un-behalten *part. adj.* die unbesniten daz  
sint die unbehalten an ir worten sint BERTH.  
2. 268, 7.  
unbequæmlichkeit ARNST. r. 70, 114.  
unberâten: dâ quâmen gegangen zwêne knappen  
unberâten in ir kemeâtên: sie hâten verspielt ir  
gewant EILH. L. 8369.  
unberêit, ohne bezalt zu haben ALEM. 5. 18, 6. AARG.  
10, 13 a. 1322.  
unberhafft WH. v. W. 2960.  
un-beriht *part. adj.* der keiser der bleip un-  
bericht, wanne Secundus en antwerte nicht  
SECUND. 205.  
unbescheidenlich WWH. 142, 23. 273, 26. — *adv.*  
LIVL. M. 9310.  
un-beschemet *part. adj.* dâ swûr der konigk,  
das her das wasser alsô doune machen wolde,  
das die frawen is unbeschemet gewaten  
mohten DÜR. chr. 26.  
un-beschouwelic *adj.* ein hôe unbeschowe-  
lich SECUND. 378.  
un-beschreibenlich *adj.* das unb. liecht des  
anplick gottes BREV. 253<sup>a</sup>.  
unbesniten BERTH. 2. 267, 19. 268, 7.  
unbesprochen EILH. L. 3280.  
un-betrachtlich *adj.* ein irvorschung un-  
trachtlich SECUND. 381.  
unbetrogen EILH. (L. 2426). ir sît der rede u.  
WH. v. W. 2704.  
unbetwungen (auch PARZ. 148, 19).  
undân (zu streichen, s. die berichtig. zum 2. bande).  
undanc: undankes *adv.* gen. BERTH. 2. 57, 2.  
undære (in der letzten zeile lies GR. 1, 340).  
under. — siges under belîben, unterliegen STZ.  
20. — verdrukken, wichen, zücken s. dass.  
under-bote *swm.* vermittler. durch daz ist  
nieman muozlich, daz er ân underboten dar  
und âne miêtære var LAMPR. Sy. 3284.  
underdringen zu TROJ. 42795.  
undergân: daz mich der slâf undergât EILH. L.  
6749.  
underhœric: gehôrsam und underhœric mit dat.  
KONR. pr. 33<sup>c</sup>, 47<sup>c</sup>.  
underkomen BERTH. 2. 235, 38. BREV. 196<sup>b</sup>.  
underlegen: des lebens muestu dich verwegen  
und dich den veynden underlegen KZM. sp. 225<sup>b</sup>.  
underlist GERM. 22, 167, 34. 174, 327.  
underlouf, das dazwischenlaufen WH. v. W. 4107.  
7709.  
under-man *stm.* der vier (houbtlûte) sal ieg-  
licher hân zehen man, die sine stat verstân,  
die zehene sin underman genant ARIST. 2585.  
97. 609.  
underneigen *refl.* mit dat. die sich in underneigen  
und sich dienstes in erzeigten WH. v. W.  
3849.

underrede, vermittelnde unterhandlung. nieman si  
sô gwehe, daz er ân underrede nehe einem sô  
grôzen herren LAMPR. Sy. 3287.  
underreden: Willehalm daz underreit WH. v. W.  
3647.  
undersaz: âne wankes u. WH. v. W. 2716.  
underschidunge HPT. 20. 241, 1. underschidunge  
(underscheidung) KZM. sp. 242<sup>b</sup>.  
undersetzen *stm.* WWH. 193, 5.  
undersniden: scharlachen rôt undersniten WH.  
v. W. 1620.  
understôzen, unterbrechen ACK. 51, 5.  
underswingen: daz nie mislich gedanc sie under-  
fuor noch underswanc WH. v. W. 2983, 4179. sie  
tet als Jacop, der wilten mit dem engel ranc:  
die majestât sie underswanc, überwand, besiegte  
LAMPR. Sy. 3087.  
undertænicheit: alsô wolt got und. von dem  
menschen BREV. 82<sup>a</sup>.  
under-tænigunge *stf.* unterwerfung BREV. 80<sup>a</sup>.  
undertragen (lies *stf.* TROJ. 10242).  
undertrêten in 3. bedeut. ich wen iuwer helfe  
habe undertrêten WH. v. W. 4258.  
under-var *stf.* = underlouf. sô hât stâter  
frôude wunder âne truopheit undervar des  
himels ingesinde gar WH. v. W. 6750.  
undervarn: undervarn rôt und wis kôs man dâ  
WH. v. W. 1501. daz nie mislich gedanc sie un-  
dervuer id. 2983.  
underwâjen: sô dan mit sinem ôsterwinde der  
heilig geist ir die vedern underwet LAMPR. Sy.  
1755.  
underwambas: underwambasch ALEM. 6. 229, 46  
underwis: underweiser in cristen gelauben  
BREV. 201<sup>a</sup>.  
under-wisunge *stf.* ALEM. 5. 321, 12.  
undürstic KZM. sp. 206<sup>a</sup>. 209<sup>a</sup>.  
unêben: es ist mir gar u. KZM. sp. 237<sup>b</sup>.  
un-edelkeit *stf.* = unedellichkeit BREV. 100<sup>a</sup>.  
unêhaft: u nêcht souwen addir wandelbâr fleisch  
sollen die knochenhauer nicht verkaufen WK. H. 107.  
unehtec RTA. 7. 103, 35.  
unendehaft BRAND. 1304.  
unerbouwen, sw. unerpaut STZ. 36.  
unergetzet: in unergetzter sorgen nôt WH. v. W.  
2414.  
un-erkantheit *stf.* ALEM. 4, 95.  
unerkantlich ALEM. 4, 95, -kentlich WH. v. W.  
5594.  
unerrochen PARZ. 417, 19 var.  
unervâret: ir ros beriten sie unervært WH. v. W.  
3178.  
un-ervorhtlich *adj.* WWH. 48, 9 var.  
ungamper (aus unganchære) s. DWB. 4, 1236.  
ungancheit AMMENH. V. 2, 731.  
ungearbeitet: pass. der win wûchs ungearbeitet  
BRAND. 1113.  
un-gebærde *adj.* ungebârdig GERM. 23. 301,  
41 (werde).  
ungebôugic: da salt nicht sin grimmik unde ouch  
ungebouig (inflexibilis) ARIST. 998.  
ungebrâchet (lies DENKM. 2 XXXIX).  
ungebûwet BRAND. 1117.  
un-gedultecliche *adv.* WWH. 162, 21.  
ungeheilet BERTH. 2. 166, 33.  
ungehœrende BERTH. 2. 205, 2.  
un-gêlten *swv.* in verungêlten 3, 281.  
ungemacht, nicht zubereitet WWH. 276, 10 var.